

IHK Berlin

**Wirtschaft und Denkmalpflege**  
Nachnutzung von Gewerbebauten auf  
innerstädtischen Industriestandorten

# Inhalt

Vorwort (Urs Kohlbrenner, Volkmar Strauch)	7	Ein kooperativer Planungsprozess am Beispiel des Borsig-Geländes in Berlin-Tegel (Manfred Birk)	36
1. Veranstaltung <b>Gesetzliche Rahmenbedingungen – Anspruch und Wirklichkeit</b>	11	Probleme und Interessen aus der Sicht von Stadtplanung und Stadtentwicklung (Friedemann Kunst)	39
Einführung (Thomas Hertz)	12	Die Zeitzeugen der früheren Nutzung sind die Identitätsanker der neuen Wohn- und Arbeitsgebiete (Uli Hellweg)	41
Von der Industrie- und Stadtgesellschaft zur Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft: Der Prozess und seine Folgen (Hans Stimmann)	13	Probleme und Interessen aus der Sicht des Architekten (Winfried Brenne)	43
Denkmalgerechtigkeit und wirtschaftlicher Erfolg (Gert Lorenz)	15	Probleme und Interessen aus der Sicht der Denkmalpflege (Volker Konerding)	46
Denkmaltheoretische Grundlagen und praktische Erfahrungen mit dem Denkmalschutzgesetz von 1995 (Jörg Haspel)	17	Resümée zur 2. Veranstaltung (Ralf Schönball und Volkmar Strauch)	49
Rechtsprobleme beim Vollzug des Berliner Denkmalschutzgesetzes und mögliche Lösungsansätze (Klaus-Martin Groth)	22	3. Veranstaltung <b>Erarbeitung von Lösungsansätzen anhand von Fallbeispielen</b>	51
Resümée zur 1. Veranstaltung (Ralf Schönball)	25	Der KWU-Standort in Berlin-Moabit Das Projekt aus der Sicht des Investors (Heinz Strop)	52
2. Veranstaltung <b>Spezifische Probleme und Interessen: Ausgewählte Beispiele</b>	25	Das Projekt aus der Sicht des Gebietsbeauftragten (Helmut Rösener)	54
Strategische Planungsverfahren als Lösung von Interessenkonflikten am Beispiel des Westhafens (Michael Denkel)	28	Das Beispiel Ullsteinhaus in Berlin-Tempelhof Das Projekt aus der Sicht des Investors (Peter Häger)	56
Probleme und Interessen aus der Sicht von Eigentümern und Investoren (Peter Fleige)	31	Das Projekt aus der Sicht des Architekten (Thomas Stahl)	58
Denkmalschutz am Beispiel der ehemaligen Narva-Werke in Berlin-Friedrichshain (Gisbert Dreyer)	33	Die Bewag-Bauten – Bauten der Stromversorgung Denkmal-Bestand und Verwertungskonzept (Hans-Achim Grube)	61
		Die Architektur der Bewag-Bauten (Paul Kahlfeld)	63

Das Beispiel AEG-Brunnenstraße in Berlin-Wedding		<b>Ein Kommentar zur Veranstaltungsreihe</b>	
Elemente des Konzepts		(Jörg Haspel)	87
(Klaus-Peter Kloß)	66		
Aspekte der Wirtschaftlichkeit		<b>Erkenntnisse und Vorschläge</b>	
(Günther Habermann)	67	<b>für das weitere Vorgehen</b>	91
Resümée zur 3. Veranstaltung		Erkenntnisse	92
(Martin Kieren und Volkmar Strauch)	69	Vorschläge für das weitere Vorgehen	95
4. Veranstaltung		Referenten	98
<b>Vorschläge und Forderungen</b>			
<b>für das künftige Verhalten</b>	71	<b>Materialien</b>	99
Thesen und offene Fragen		Rechtliche Grundlagen des Denkmalschutzes	
(Martin Kieren und Volkmar Strauch)	72	Gesetz zum Schutz von Denkmalen in Berlin	100
Neudefinition des Denkmalbegriffs		Die Denkmalliste	106
(Wulf Eichstädt)	74	Verzeichnis der Denkmalbehörden Berlins	107
Imagegewinn und Nutzungsflexibilität		Ausgewählte Institutionen der Denkmalpflege	
(Willo Göpel)	77	in Berlin und ihre Aufgaben	110
Verbesserungen von Verfahren und Finanzierung		Ausgewählte weitere Einrichtungen	112
(Bernhard Haaß)	79	Möglichkeiten zur Finanzierung	
Veränderungen in der baurechtlichen Praxis		von Erhaltungsmaßnahmen an Baudenkmalen	113
(Helmut Zeumer)	82	Steuererleichterungen	115
Resümée zur 4. Veranstaltung			
(Volkmar Strauch und Martin Kieren)	85		